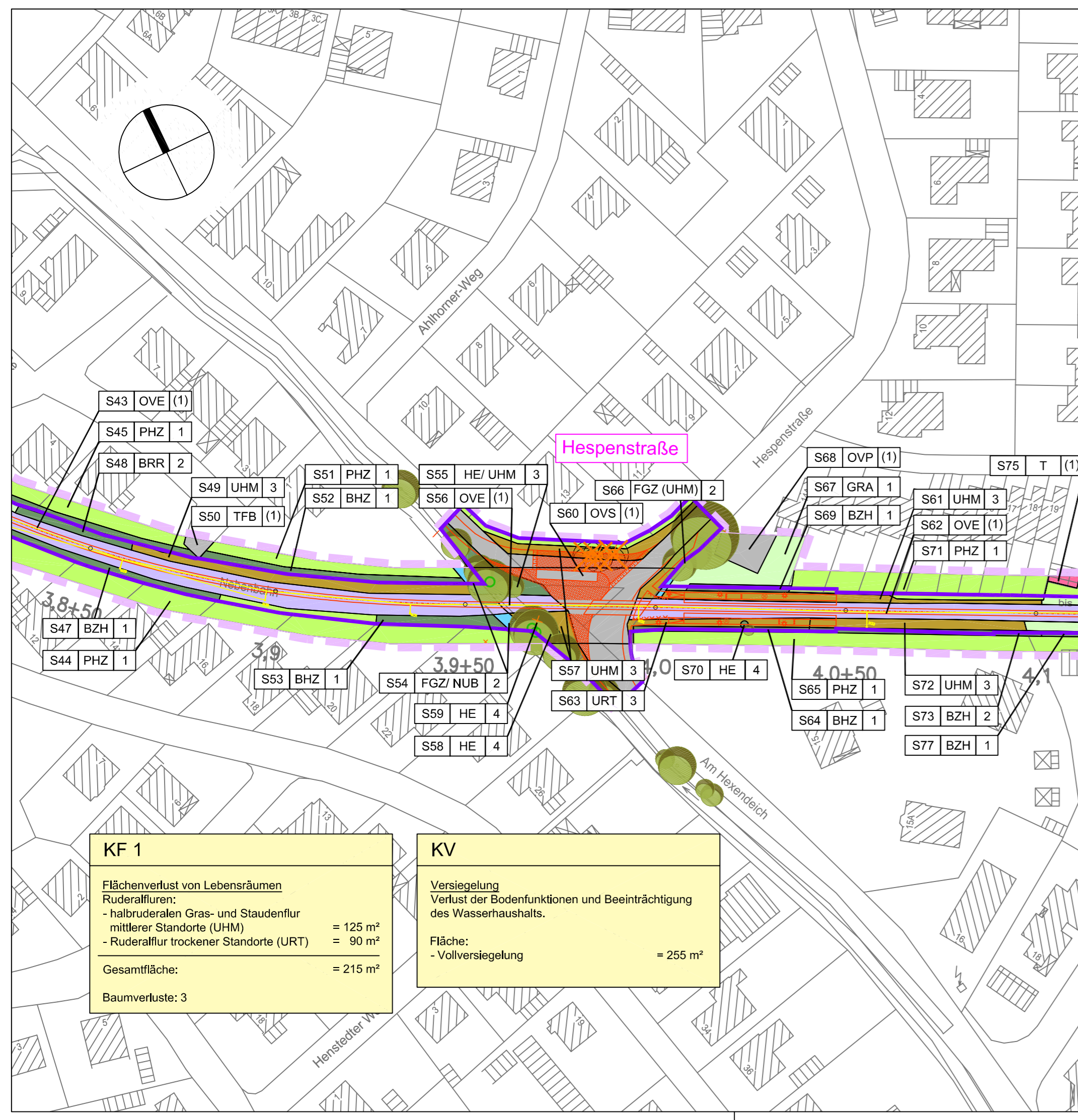


Verlängerung der Linie 8 von Bremen-Huchting über Stuhr bis Weyhe-Leeste



Biotoptypen

- Gebüsche und Gehölzbestände
 - WET (Traubenkirschen-) Erlen- und Eschenwald der Talniederung
 - BMS Mesophiles Weißdorn- und Schlehengebüsch
 - BFR Feuchtes Weidengebüsch nährstoffreicher Standorte
 - BRR Rubus-Gestrüpp
 - BRS Sonstiges Sukzessionsgebüsch
 - HFS Strauchhecke
 - HFM Strauch-Baum-Hecke
 - HFB Baumhecke
 - HBE Einzelbaum/ Baumgruppe
 - HBA Allee/ Baumreihe
 - BE Einzelstrauch
 - HO Obstwiese
 - HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung
 - HPS Sonstiges standortgerechter Gehölzbestand
 - BZE Ziergebüsch aus überwiegend heimischen Gehölzarten
 - BZN Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
 - BZH Zierhecke
 - HSE Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
 - HE Einzelbaum/Baumbestand des Siedlungsbereichs

- Einzelbaum
- Gewässer
 - FGR Nährstoffreicher Graben
 - FGZ Sonstiger Graben
 - FKK Kleiner Kanal/ Fleet
 - FBG Naturnaher sommerkalter Geestbach

- Offebodenbiotope
 - DOS Sandiger Offebodenbereich
 - DOZ Sonstiger Offebodenbereich
- Magerrasen
 - RZP Pioniergrasrasen auf basenreichem Gestein
 - RSZ Sonstiger Sandmagerrasen

- Grünland
 - GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
 - GMZ Sonstiges mesophiles Grünland, artenärmer
 - GIT Intensivgrünland trockenerer Standorte
 - GIE Artenarmes Extensivgrünland
 - GW Sonstige Weidefläche
 - GFF Sonstiger Flutrassen
 - GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland

- Ruderalfluren
 - URT Ruderalflur trockenwarmer Standorte
 - UHF Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
 - UHM Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
 - UHT Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte
 - UNG Goldruten-Flur
 - UNK Staudenknöterich-Flur
 - UNB Riesenbärenklau-Flur
 - URF Ruderalfluren frischer bis feuchter Standorte

- Sümpfe/ Hochstaudenfluren
 - NSG Nährstoffreiches Großseggenried
 - NUB Bach- oder sonstige Uferstaudenflur

- Scher- und Trittrassen
 - GRR Artenreicher Scherrasen
 - GRA Artenarmer Scherrasen
 - GRT Trittrassen

- Acker- und Gartenbaubiotope
 - AS Sandacker
 - EGG Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche
 - EGB Blumen-Gartenbaufläche
 - EL Landwirtschaftliche Lagerfläche

- Hausgärten/ Kleingartenanlage
 - ER Beet/Rabatte
 - PHZ Neuzeitlicher Ziergarten
 - PKA Strukturarme Kleinanlage
 - PKG Grabeland
 - PHO Obst- und Gemüsegarten

- Grünanlage
 - PAN Neue Parkanlage
 - PSZ Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage

- Befestigte Flächen/ Verkehrsflächen
 - TMR Beranke Mauer/ Wand
 - TMX Sonstige Mauer/ Wand
 - TFK Fläche mit Kies- oder Schotterdecke
 - TFZ Fläche mit Ziegel- oder Betonpflaster
 - TFB Beton-/ Asphaltfläche
 - OVS Straße
 - OVP Parkplatz
 - OVW Weg
 - TFS Fläche mit Natursteinpflaster

- Gebäude
- Bahnanlage

Bewertung, Gemeinde Stuhr

- S9|BZN 1 Bewertung:
 - 5 = von besonderer Bedeutung
 - 4 = von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
 - 3 = von allgemeiner Bedeutung
 - 2 = von allgemeiner bis geringer Bedeutung
 - 1 = von geringer Bedeutung
 - (1) = von sehr geringer Bedeutung
- Biotyp
- laufende Nummer

Gefährdete Brutvogelarten, Arten der Vorwarnliste

- Do Dohle
- Fe Feldlerche
- Fs Feldsperling
- Ga Gartenrotschwanz
- Ha Haussperling
- Sch Schafstelze
- St Star
- Tü Türkentaube

Konflikte

↓ Konfliktnummer und Konfliktbezeichnung

KF 1

Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren mittlerer Standorte (...m²)

Erläuterung

- KV - Konflikt Versiegelung
- KA - Konflikt Aufschüttung/Abgrabung
- KF - Konflikt Flächenverlust Lebensräume
- KL - Konflikt für das Landschaftsbild

- Fällung von Bäumen, die im Bereich von Haltepunkten, Bahnhöfen oder Fahrleitungsmasten stehen
- Fällung von Bäumen, die nach der Baumschutzsatzung der Gemeinde Stuhr unter Schutz stehen
- Rückschnitt von Einzelbäumen im Bereich der Fahrleitungen

- Planfeststellungsgrenze
- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Landesgrenze Bremen - Niedersachsen

Planung (nachrichtlich)

- 3,5 Bau-km
- Gleiszone, Fahrleitungsmast und Fahrleitungsdraht
- Leuchte

Gemeinde Stuhr und Weyhe
 Kartiert nach: Biotoptypenschlüssel des Niedersächsischen Landesamtes für Ökologie (Drachenfels 2004a)
 Bewertung nach: Wertstufen und Regenerationsfähigkeit der Biotoptypen in Niedersachsen, NLÖ (2004)

Auftraggeber: BTE- Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH Leester Straße 88 28844 Weyhe Telefon 0421 809 509 74	Weyhe, den 30.03.2009..... ppa. Rehberg ppa. Zimmermann
Eisenbahnbetriebsleiter: eisenbahntechnisch einverstanden	Weyhe, den 30.03.2009..... ppa. Zimmermann

Planverfasser LBP: KÖLLING & TESCH UMWELTPLANUNG Am Dobben 79 28203 Bremen Telefon 0421 23 24 12-0 Telefax 0421 23 24 12-11	Bremen, den 30.03.2009... gez. Dr. A. Kölling
--	--

Objekt: Verlängerung Linie 8 Ergänzung der Betriebsanlagen der Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH in den Gemeinden Stuhr und Weyhe Genehmigungsplanung Landschaftspflegerischer Begleitplan – Bestands- und Konfliktplan	Maßstab: M. 1: 1.000 Anlage: 17 Karte 2
--	---

Kartengrundlage: ALK-Daten
 Entwurfsvermessung: Topographie, Gleisanlagen
 durchgeführt: Vermessungsbüro S & P Langwedel, 01.10.2008

Datei: --	Stand: 30.03.09
--------------	--------------------

KF 1

Flächenverlust von Lebensräumen

Ruderalfluren:
 - halbruderalen Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (UHM) = 125 m²
 - Ruderalflur trockener Standorte (URT) = 90 m²

Gesamtfläche: = 215 m²

Baumverluste: 3

KV

Versiegelung
 Verlust der Bodenfunktionen und Beeinträchtigung des Wasserhaushalts.

Fläche:
 - Vollversiegelung = 255 m²